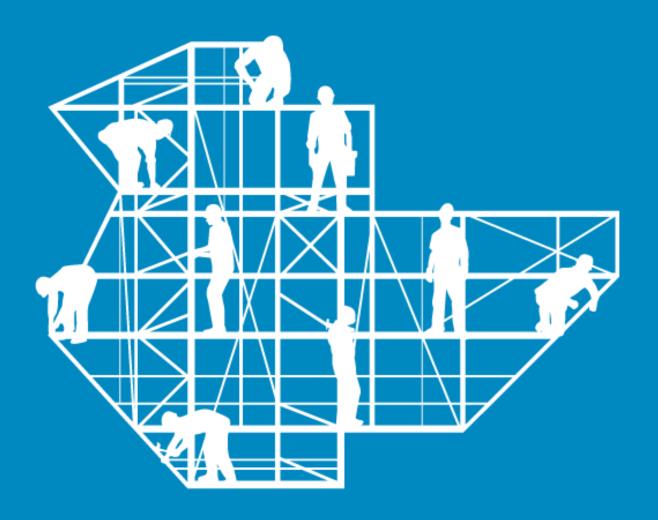


Arbeitsmarkt in Thüringen

Oktober 2025





Der Arbeitsmarkt in Thüringen kurz und knapp

Herbst bringt leichte Entspannung auf dem Arbeitsmarkt

"Die Herbstbelebung bringt leichte Bewegung in den Arbeitsmarkt, vor allem für jüngere Menschen, die zum Ausbildungs- oder Berufseinstieg bessere Chancen finden. Hier zeigt sich deutlich, dass eine Ausbildung eine lohnende Investition in die Zukunft ist. Gerade die jungen Menschen, die sich nach Beendigung ihrer Ausbildung arbeitslos gemeldet hatten, haben nun den Einstieg ins Arbeitsleben geschafft. Gleichzeitig bleibt die Situation für ältere Arbeitslose anspruchsvoll. Die Zunahme an neuen Stellenmeldungen seit Jahresbeginn ist ein positives Signal, doch insgesamt bleibt die Nachfrage der Betriebe nach Arbeitskräften verhalten. Das zeigt, wie wichtig gezielte Unterstützung für Arbeitnehmer und Unternehmen bleibt, um den Arbeitsmarkt langfristig zu stärken", erklärte Markus Behrens, Vorsitzender der Geschäftsführung der BA-Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen.



Arbeitslosenquote und Bestand an Arbeitslosen in Thüringen nach Kreisen

Land Thüringen nach Kreisen	Bestand an Arbeitslosen		
24.14			
Thüringen	68.671		
Erfurt, Stadt	7.331		
Gera, Stadt	4.863		
Jena, Stadt	3.586		
Suhl, Stadt	1.250		
Weimar, Stadt	2.062		
Eichsfeld	2.312		
Nordhausen	3.275		
Wartburgkreis	4.920		
Unstrut-Hainich-Kreis	3.492		
Kyffhäuserkreis	2.800		
Schmalkalden-Meiningen	3.180		
Gotha	4.710		
Sömmerda	2.148		
Hildburghausen	1.399		
Ilm-Kreis	3.486		
Weimarer Land	2.033		
Sonneberg	1.440		
Saalfeld-Rudolstadt	3.159		
Saale-Holzland-Kreis	2.169		
Saale-Orla-Kreis	2.321		
Greiz	2.716		
Altenburger Land	4.019		





Arbeitslosenquote im Vergleich der 16 Bundesländer

	Alo Quote Oktober 2025 im Vergleich der B	undesländer in %
Bremen		11,4
Berlin		10,3
Hamburg		8,3
Sachsen-Anhalt		7,7
Nordrhein-Westfalen		7,7
Mecklenburg-Vorpommern		7,6
Saarland		7,3
Sachsen		6,8
Brandenburg		6,2
Thüringen		6,2
Niedersachsen		5,9
Hessen		5,8
Schleswig-Holstein		5,7
Rheinland-Pfalz		5,4
Baden-Würtemberg		4,5
Bayern		3,9
Deutschland		6,2
Ostdeutschland		7,7
Westdeutschland		5,9

Bremen: 11,4 %

Bayern: 3,9 %

Thüringen: 6,2 %



Arbeitslose und Arbeitslosenquote Deutschland Westdeutschland Ostdeutschland Thüringen

Stand Oktober 2025

	Deutschland	Westdeutschland	Ostdeutschland	Thüringen
Arbeitslose	2.910.752	2.241.597	669.155	68.671
Arbeitslosenquote	6,2	5,9	7,7	6,2

Arbeitslose im Vergleich in Deutschland und Thüringen nach SGBIII und SGBII

	Deutschland	Thüringen
Gesamt	2.910.752	68.671
SGB III	1.083.290	28.039
SGBII	1.827.462	43.924



Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Strukturmerkmalen gesamt

er 2025)				
		Arbeitslosenguote	Männer 6,6 %	Frauen 5,8 %
turmerkmale		Insgesamt 6,2 %	ŕ	,
		Anteil:	Männer 56,6 %	Frauen 43,4 %
esamt	1	68.671	38.873	29.798
15 bis unter 25 Jahre	2	7.124	4.301	2.823
15 bis unter 20 Jahre	3	2.059	1.224	835
50 Jahre und älter	4	25.092	13.990	11.102
55 Jahre und älter	5	19.428	10.735	8.693
schwerbehinderte Menschen	6	4.989	2.991	1.998
Ausländer	7	15.917	7.983	7.934
Berufsrückkehrende	8	1.629	133	1.496
Teilzeitarbeitsuchende ¹⁾	9	11.926	3.095	8.831
Langzeitarbeitslose	10	24.795	14.378	10.417
				© Statistik der Bundesagentur für Arbeit
	15 bis unter 20 Jahre 50 Jahre und älter 55 Jahre und älter schwerbehinderte Menschen Ausländer Berufsrückkehrende Teilzeitarbeitsuchende ¹⁾	turmerkmale gesamt 15 bis unter 25 Jahre 2 15 bis unter 20 Jahre 3 50 Jahre und älter 55 Jahre und älter 5 schwerbehinderte Menschen Ausländer Berufsrückkehrende Teilzeitarbeitsuchende ¹⁾	Arbeitslosenquote turmerkmale Insgesamt 6,2 % Anteil: gesamt 1 68.671 15 bis unter 25 Jahre 2 7.124 15 bis unter 20 Jahre 3 2.059 50 Jahre und älter 4 25.092 55 Jahre und älter 5 19.428 schwerbehinderte Menschen Ausländer 7 15.917 Berufsrückkehrende 8 1.629 Teilzeitarbeitsuchende ¹⁾ Anteil: Anteil: Anteil: 4 4.86 7 1.926	Arbeitslosenquote Männer 6,6 %



Bürgergeld/ SGB II

Im Oktober 2025 bezogen in Thüringen nach vorläufigen und hochgerechneten Daten

63.480 Bedarfsgemeinschaften Leistungen nach dem SGB II.

Laut Datenlage der BA finden wir:

- 81.759 erwerbsfähige Leistungsberechtigte
- 26.404 nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte
- 41.869 Personen sind arbeitslos im SGB II, darunter 21.735 langzeitarbeitslos
- 13.662 Ausländer:innen
- **29.221 ausländische erwerbsfähige Personen** (letzter Datenstand 07/25)
- 54.956 erwerbsfähige leistungsberechtigte Langzeitleistungsbeziehende, unter diesen sind 6.421 unter 25-Jährige!



Arbeitslose im SGB II nach ausgewählten Merkmalen

Oktober 2025 (Quelle: BA RD Sachsen-Anhalt-Thüringen)

Statistische Erhebungen zum SGB II - Thüringen					
	Oktober 25	September 25	Oktober 24	Veränd. ggü.	Veränd. ggü.
	vorl. Daten	vorl. Daten	rev. Daten	Vormonat	Vorjahr
Arbeitslose gesamt	68.671	69.080	67.073	-409	1.598
dav.: SGB III	26.802	26.854	24.285	-52	2.517
dar.: Langzeitarbeitslos	3.184	3.147	2.916	37	268
SGB II	41.869	42.226	42.788	-357	-919
dar.: Langzeitarbeitslos	21.611	21.537	20.867	74	744
dav.: unter 25 Jahre gesamt	7.124	7.685	6.886	-561	238
unter 25 Jahre SGB III	3.056	3.359	2.593	-303	463
unter 25 Jahre SGB II	4.068	4.326	4.293	-258	-225
Bedarfsgemeinschaften (BG) SGB II *	63.480	64.270	67.141	-790	-3.661
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)*	115.452	116.790	123.340	-1.338	-7.888
dav.: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)*	81.759	82.657	86.773	-899	-5.014
Nichterwerbsfähige					
Leistungsberechtigte (NEF)*	26.404	26.755	29.136	-352	-2.732
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.952	1.968	2.135	-16	-183
dav.: Arbeitsgelegenheiten § 16d SGB II	1.570	1.568	1.545	2	25
ab 01/2019 Teilhabe am Arbeitsmarkt § 16i SGB II	382	400	590	-18	-208
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.117	1.059	1.235	58	-118
dav.: Förderung abhängiger Beschäftigung	1.077	1.019	1.188	58	-111
dar.: Eingliederung von Langzeitarbeitslosen § 16e SGB II	60	63	86	-3	-26
Förderung der Selbständigkeit	40	39	47	1	-7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.357	2.265	2.403	92	-46
Berufliche Weiterbildung	84	85	457	-1	-373



Aktueller Stand zu Personen mit Staatsangehörigkeit Ukraine

Arbeitsmarktdaten Thüringen zu Personen mit der Staatsangehörigkeit Ukraine

 $Quelle: Statistik \ Bundesagentur \ für \ Arbeit \ (BA); \ https://statistik.arbeitsagentur. de/DE/Navigation/Statistiken/Themen-im-Fokus/Ukraine-Krieg-Ukraine-Krieg-Nav. html, \ arbeitsagentur. de/DE/Navigation/Statistiken/Themen-im-Fokus/Ukraine-Krieg-Nav. html \ arbeitsagentur. de/DE/Naviga$

Zusammenstellung der Daten erfolgte durch Ref. 33, TMSGAF

Merkmal / Berichtsmonat	aktueller Monat	Vormonat	Vorjahresmonat	Veränderung zum VJM
1 "11" - 5 .	014 1 25	6 1 1 25		
endgültige Daten	Oktober 25	September 25	Oktober 24	
Arbeitslose	6.029	6.264	6.204	-175
darunter Alo SGB II	5.677	5.920	5.991	-314
Daten am aktuellen Rand (endg. Daten liegen erst mit einer Wartezeit	L.B.ar	l	L. I. 27	
von 3 Monaten vor)	Juli 25	Juni 25	Juli 24	
Regelleistungsberechtigte (RLB)	19.846	20.115	21.941	-2.095
erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) (darunter sind aktuell ca. 63 % Frauen)	13.801	13.942	15.088	-1.287
nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	6.045	6.173	6.853	-808
vorl. Daten am aktuellen Rand (endg. Daten liegen erst mit einer				
Wartezeit von 6 Monaten vor)	August 25	Juli 25	August 24	
Beschäftigte	8.300	8.000	6.149	2.151
darunter sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	7.400	7.100	5.276	2.124
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte	900	900	873	27
Hinweis: Die vorläufigen Daten wurden durch die BA zum Teil hochgerech	net bzw. geschätzt.			



Schlagzeilen des Monats

- Energieverbrauch in Thüringer Industriebetrieben im Jahr 2024 gesunken
- Anzahl der Wohngeldhaushalte zum Jahresende 2024 nahezu unverändert
- Zahl der Pendelnden 2024 in Thüringen leicht gestiegen
- Thüringen mit einer der niedrigsten Homeoffice-Quoten in Deutschland
- 3 331 landwirtschaftliche Grundstücke wurden 2024 in Thüringen verkauft
- Erwerbstätigkeit in Thüringen 2024 um 0,8 Prozent gesunken https://statistik.thueringen.de/presse/pr kurzinh.asp
- Deutschland unter EU-Durchschnitt: Weniger als jede dritte Führungskraft ist weiblich
- Importpreise im September 2025: -1,0 % gegenüber September 2024
- Inflationsrate im Oktober 2025 voraussichtlich +2,3 %
- Bruttoinlandsprodukt stagniert im 3. Quartal 2025 https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/ inhalt 2.html
- Breite Zustimmung zum Sozialstaat Leistung soll sich aber lohnen
- Viele ältere Erwerbstätige wären bereit, länger zu arbeiten, wenn sie dafür eine einmalige Prämie erhielten
- Start-ups konnten in der Finanzkrise erfolgreicher Personal rekrutieren https://iab.de/publikationen/



Folgende Daten werden auf der Internetseite des TMSGAF veröffentlicht:

Oktober 2025
Presseinformation Arbeitsmarkt



Adobe Acrobat Document Oktober 2025 Handout Arbeitsmarkt / Ausbildungsmarkt



Adobe Acrobat Document



Adobe Acrobat Document



Fragen und Anregungen?

Kontaktdaten

Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie Referat 31 | Arbeitsmarkt- und Berufsbildungspolitik, Fachkräftesicherung, Arbeits- und Tarifrecht

Weiterführende Links:

https://statistik.arbeitsagentur.de

https://iab.de

https://statistik.thueringen.de/presse/pr_kurzinh.asp